



Interview mit Daniel Riehl und Lea Boog vom Bereich Steuern zum Thema junge Erwachsene und Steuern

Das Ausfüllen der Steuererklärung ist wichtig

Das Ausfüllen der Steuererklärung gehört auch in Zeiten von Steuerklärungsapps für den Computer zu jenen Aufgaben, die man gerne vor sich herschiebt. Der Bereich Steuern Beromünster stellte in letzter Zeit fest, dass vermehrt junge Erwachsene die Steuererklärungen nicht einreichen. Das führt zu Mahnungen, möglicherweise zu Bussen und am Ende zu einer Ermessensveranlagung seitens der Veranlagungsbehörde.

Martin Sommerhalder

Um die oben erwähnten Folgen zu verhindern, werden betroffene junge Erwachsene zu einem Gespräch eingeladen, um ihnen all das aufzuzeigen und sie für das Thema Steuern zu sensibilisieren. Daniel Riehl (DR) und Lea Boog (LB) vom Bereich Steuern beantworten Fragen dazu.

Daniel Riehl – Lea Boog, sie stellen fest, dass vermehrt Steuererklärungen von jungen Erwachsenen nicht eintreffen. Was hat das für Folgen?

DR: «Das Gesetz sieht vor, dass es Bussen gibt, wenn man die Steuerpflicht nicht erfüllt. Diese können empfindlich sein, sie reichen von 100 bis 10000 Franken. Wenn wir also die Steuererklärungen nicht erhalten, müssen wir letztendlich auch für junge Steuerkunden Bussen verfügen. Ich persönlich finde es schade, wenn man schon früh in ein Fahrwasser dieser Art gerät.»

«Für junge Steuerkunden Bussen verfügen», was heisst das in Zahlen?

DR: «Wir mussten im Jahr 2022 insgesamt 118 Bussen verfügen, ein Zehn-



Lea Boog und Daniel Riehl vom Bereich Steuern stellen fest, dass vermehrt junge Erwachsene die Steuererklärung nicht einreichen, das kann zu einer empfindlichen Busse führen. Sie laden diese in der Folge zu einem Gespräch ein. Bild: mars

tel davon betrafen junge Menschen bis 25 Jahre.»

Sie laden deshalb junge Erwachsene zum Gespräch ein, stossen Sie auf Einsicht?

LB: «Ich habe elf Steuerkunden kontaktiert. Bei einigen liess sich das Problem per Telefon oder Mail erledigen. Fünf von ihnen kamen zum Gespräch. Nur wenige haben gar nicht reagiert. Aus unserer Sicht sind diese Gespräche also ein Erfolg. Bei diesen Gesprächen zeige ich ihnen die Konsequenzen ihres Handelns auf und sensibilisiere sie für das Thema Steuern. Es geht ja darum, einen Turnaround herbeizuführen, ein Verständnis zu schaffen, das auch in Zukunft vorhanden bleibt.

Ich stelle fest, dass man meistens dankbar ist für das Gespräch.»

Was passiert, wenn auch nach Gespräch und Busse keine Steuererklärung eingereicht wird?

DR: «Dann müssen wir eine Ermessensveranlagung erstellen. Die ist in der Regel nicht zum Vorteil der Betroffenen. Wir streben zwar an, diese möglichst genau zu machen. Meist fehlen aber notwendige Angaben, insbesondere bei den Abzügen. Meistens wissen wir nicht, ob Geld für die persönliche Altersvorsorge einbezahlt wurde für Kosten von Weiterbildungen oder Ähnliches. Es ist sicher auch unangenehm, wenn wir etwa beim Arbeitgeber den Lohnausweis einfordern müssen.

Durch die Gespräche entsteht eine Win-Win-Situation. Die jungen Steuerkunden können Umtrieben vorbeugen und Bussen verhindern, und wir unsererseits müssen keine Ermessensveranlagungen vornehmen, die eher zum Nachteil des Betroffenen ausfällt.»

LB: «Es zieht oft einen Rattenschwanz nach sich, wenn man es versäumt, die Steuererklärung einzureichen. Nicht nur Umtriebe und Bussen, oft erweist sich später auch das Inkasso als schwierig.

Nach allen Informationen und Mahnungen geht man am Ende davon aus, dass die Steuerpflicht bewusst nicht erfüllt wird. Das hat Konsequenzen. Dafür möchten wir die Betroffenen sensibilisieren.

DR: «Es kann geschehen, dass man wegen dem Studium, dem Militärdienst oder Ferien die Steuererklärung nicht so priorisiert, wie man das sollte. Deshalb laden wir zum Gespräch ein. Es ist aber ein einmaliges Angebot. Wir laden dieselbe Person nur einmal zu einem solchen Gespräch ein, danach gehen wir davon aus, dass Klarheit herrscht.

Das Einreichen der Steuererklärung ist das eine, das Bezahlen der Rechnung das andere. Wie präsentiert sich die Situation hier?

DR: «Über die Jahre verzeichnen wir jeweils Ende Jahr plus-minus 20 Prozent Steuerausstände. Ein Problem, das mit dem Ausfüllen der Steuererklärung beginnt.

Haben Sie konkrete Tipps für junge Leute für das Ausfüllen der Steuererklärung und die Steuern überhaupt?

LB: «Im Internet findet man auf der Homepage www.steuern-easy.ch nützliche Tipps und sogar eine interaktive Steuererklärung zum Üben.»

DR: «Uns ist bewusst, dass das Ausfüllen der Steuererklärung nicht einfach ist, vor allem das erste Mal. Wir empfehlen, die Steuererklärung unbedingt einzureichen. Das Ausfüllen selber können wir zwar nicht übernehmen, aber wir können Fachleute, etwa Treuhandbüros, nennen, die das übernehmen, wenn man sich im persönlichen Umfeld keine Hilfe holen kann.

Auch Fristverlängerungen kann man mit uns vereinbaren, das ist sogar online möglich. Auch bei allen anderen Fragen und Problemen sind wir gerne behilflich. Wichtig ist, mit uns Kontakt aufzunehmen.»

Die Gemeindepräsidentin freut sich auf Ihre Inputs zur Gemeinde

An folgenden Daten nimmt sich die Gemeindepräsidentin Manuela Jost Zeit für Ihre Anliegen:

Dienstag, 27. Februar 2024, 16.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, 23. April 2024, 16.00 – 18.00 Uhr

Bitte melden Sie sich vorgängig bei Adeline Meyer, Assistentin Verwaltungsleitung, Telefon 041 932 14 06 oder E-Mail: adeline.meyer@beromuenster.ch um einen Termin zu vereinbaren.



Grabräumung Friedhof Neudorf

Gestützt auf Art. 13 des Reglements über das Friedhof- und Bestattungswesen der Gemeinde Beromünster werden folgende Gräber auf dem Friedhof Neudorf ab 11. März 2024 geräumt (auf untenstehendem Plan gelb markiert):

Linke Seite der Kirche, Reihengräber Erdbestattungen ND001 und ND008 von: Rinert Pirmin, gestorben 1997; Felix-Käslin Kaspar und Heidi, gestorben 1994 und 2007

Linke Seite der Kirche, Reihengräber Erdbestattungen NE043 – NE045 von: Bieler Eduard, gestorben 1998; Wey Kaspar, gestorben 1999; Knöri-Sto-

cker Berta, gestorben 1999

Linke Seite der Kirche, Reihengräber NF023 von: Anrein Oskar, gestorben 2005

Die Angehörigen werden gebeten, persönliche Gegenstände bis am **10. März 2024** zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist verfügt die Friedhofverwaltung entschädigungslos darüber.

Bei Fragen gibt die Friedhofverwaltung gerne Auskunft. Friedhofverwaltung Beromünster Yvonne Arnold, Fläche 1, 6215 Beromünster Telefon 041 932 14 38 / E-Mail: yvonne.arnold@beromuenster.ch



Frühlings-Märt

Samstag, 27. April 2024, 09.00–16.00 Uhr

Idealer Anmeldetermin für Gemeinde-Märtstände: Mitte März 2024
Danach werden die Marktstände frei vergeben.

Agenda

Donnerstag, 22. Februar 2024
Orientierungsversammlung

Sonntag, 3. März 2024
Abstimmungssonntag

Bitte beachten Sie

Die Gemeindeverwaltung Beromünster bleibt am **Schmutzigen Donnerstag, 8. Februar 2024**, den ganzen Tag geschlossen.

Parkgebühren: Einführung erst per 1. März 2024

Die Parkgebühren in der Gemeinde Beromünster werden einen Monat später als bisher kommuniziert, per **1. März 2024**, eingeführt.

Aufgrund von Produktionsengpässen und Lieferverzögerungen können die erforderlichen Park- und Gebühren-

tafeln für die öffentlichen Parkplätze erst im Verlauf des Februars 2024 geliefert werden. Dadurch verzögert sich die Einführung der Gebührenpflicht auf den öffentlichen Parkplätzen der Gemeinde Beromünster um einen Monat. Die Gebührenpflicht wird somit erst per 1. März 2024 eingeführt.

Café TrotzDem

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können.

– **Mittwoch, 17. Januar 2024**
– **Mittwoch, 14. Februar 2024**
jeweils von 14.00–16.30 Uhr im Café Koller, Sursee.

Alzheimer Luzern



Neuigkeiten aus der Gemeindeverwaltung

Informationen aus der AHV-Zweigstelle

Neuerungen WAS Ausgleichskasse Luzern per 1. Januar 2024

Neue Leistung, Betreuung von Angehörigen

- Angehörige, die regelmässig und unentgeltlich eine hilflose, zuhause lebende Person betreuen, erhalten als Anerkennung eine Zulage von Fr. 800.–.
- Die betreuten Personen selbst bekommen einen Gutschein von Fr. 1200.– für bestimmte Angebote zur Entlastung.
- Beide Leistungen werden jährlich ausgerichtet und müssen jährlich neu online angemeldet werden.

Neuerungen Rente

- Die Begrifflichkeit ordentliches Rentenalter wird durch Referenzalter ersetzt.
- Referenzalter bei Männern und Frauen ab Jahrgang 1964 (65 Jahre)
- Möglicher Verzicht auf Freibetrag für Erwerbstätige im Rentenalter
- Mögliche Schliessung von Beitragslücken
- Verbesserung der AHV-Rente (bis zur maximalen Rente)

Beginn des Referenzalters

Im Jahr 2024 treten folgende Jahrgänge ins Referenzalter:

- Männer mit Jahrgang 1959 (mit 65 Jahren)
- Frauen mit Jahrgang 1960 (mit 64 Jahren)

Im Rahmen des flexiblen Rentenalters können Frauen und Männer den Be-

zug der Altersrente um ein oder zwei Jahre vorziehen oder um ein bis fünf Jahre aufschieben.

AHV-Reform: Was ändert sich ab 2025?

Mit der Reform AHV 21 wird für Mann und Frau ein einheitliches Rentenalter von 65 Jahren eingeführt. Dieses bildet die Bezugsgrösse für die flexible Pensionierung und wird deshalb neu als Referenzalter bezeichnet. Wer mit 65 die Rente bezieht, erhält diese ohne Abzüge oder Zuschläge ausbezahlt. Frauen der Übergangsgeneration 1961–1969 erhalten hingegen einen lebenslangen Rentenzuschlag, wenn sie ihre Altersrente nicht vorziehen.

Jahrgang	Referenzalter (Beginn Rentenanspruch)
1960	64 (Februar 2024 – Jan. 2025)
1961	64 + 3 Monate (Mai 2025 – April 2026)
1962	64 + 6 Monate (August 2026 – Juli 2027)
1963	64 + 9 Monate (Nov. 2027 – Okt. 2028)
1964	65 Jahre (ab Februar 2029)

Nähere Informationen erhalten Sie bei der AHV-Zweigstelle Beromünster oder unter www.was-luzern.ch. Allen «Neurentnerinnen und Neurentner» wünschen wir im neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Informationen kantonale und kommunale Volksabstimmungen vom 3. März 2024

Am Sonntag, 3. März 2024, finden fol-

gende Abstimmungen statt:

Eidgenössische Volksabstimmung über:

- Volksinitiative «Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)»
- Volksinitiative «Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)»

Kantonale Volksabstimmung über:

- Gesamtsanierung Ausbildungszentrum Sempach

Kommunale Volksabstimmung über:

- Sonderkredit Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzräumen

Die Abstimmungsunterlagen werden Anfang bis Mitte Februar 2024 an alle Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster zugestellt. Bitte vergessen Sie nicht Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Ansonsten ist Ihre Stimmabgabe ungültig. Die Stimmzettel müssen in das grüne Stimm- und Wahlkuvert gelegt werden. Dieses kommt mit dem unterzeichneten Stimmrechtsausweis in das graue Rücksendekuvert. Bitte beachten Sie, dass das Urnenbüro bis 11 Uhr geöffnet hat. Später eintreffende Kuverts können für die Resultatermittlung nicht mehr berücksichtigt werden. Die Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster werden herzlich eingeladen, an den Abstimmungen teilzunehmen. Zögern Sie nicht, bei Fragen die Gemeindeverwaltung unter Telefon 041 932 14 14 zu kontaktieren.

Informationen aus dem Bereich Steuern

Fälligkeit der Steuern

Ende Dezember 2023 sind die Steuern 2023 fällig geworden. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die die Steuern 2023 fristgerecht einbezahlt haben. Auch für die Steuern 2024 können Vorauszahlungen geleistet werden. Ein entsprechender Einzahlungsschein liegt der Steuererklärung bei. Weitere Einzahlungsscheine können beim Bereich Steuern bezogen werden. Für jedes Steuerjahr wird ein separates Steuerkonto geführt. Bitte beachten Sie daher, dass für das Jahr 2024 neue Einzahlungsscheine benötigt werden. Auch bitten wir Sie, Daueraufträge entsprechend anzupassen. Sie helfen uns mit diesem Vorgehen, Umbuchungen zu vermeiden und verbessern damit die eigene Übersicht über Ihr Steuerkonto.

Zinssätze ab 1. Januar 2024

Die Zinssätze ab 1. Januar 2024 sind gemäss Regierungsratsbeschluss auf folgende Prozente festgelegt worden:

- Positiver Ausgleichszins (Zins auf Vorauszahlungen und zu viel bezahlte Steuern): 1,25 %
- Negativer Ausgleichszins (Zins auf zu niedrige oder verspätete Zahlungen): 1,25 %
- Verzugszinsen gültig für das Jahr 2023: 3,5 %
- Verzugszinsen gültig für das Jahr 2024: 4,75 %

Steuererklärung 2023

Mitte Februar werden die Steuererklärungen 2023 zugestellt. Der Steuererklärung liegt ein Merkblatt bei, auf



welchem beschrieben ist, wie die Steuererklärungssoftware im Internet heruntergeladen werden kann. Mit der Steuererklärung werden keine Doppel der Formulare zugestellt. Sollten Sie zusätzliche Formulare benötigen, so können diese beim Bereich Steuern bezogen werden.

Einreichen der Steuererklärung

Die Steuerformulare sind bis zur auf der Steuererklärung aufgedruckten Frist mit dem adressierten und frankierten Antwortkuvert einzureichen. Wenn diese Frist nicht ausreicht, kann eine Fristerstreckung beantragt werden. Nach dem Versand der Steuererklärungen 2023 können Fristerestreckungen online unter steuererklaerung/fristerstreckungen beantragt werden.

Die Steuererklärung kann online eingereicht werden (eFiling). Damit die Steuererklärung online eingereicht werden kann, müssen die notwendigen Authentifizierungsmerkmale eingegeben werden, welche der Steuererklärung beiliegen. Zu beachten ist, dass beim eFiling auch die notwendigen Beilagen zur Steuererklärung selbst eingescannt und mit der Steuererklärung online eingereicht werden müssen.

Neuwahlen Gemeinderat und Kommissionen

Im Frühling 2024 finden in der Gemeinde Beromünster die Neuwahlen des Gemeinderates, der Controllingkommission, der Bildungskommission und der Bürgerrechtskommission sowie des Urnenbüros statt. Weiter werden die Mitglieder der ständigen Kommissionen sowie die Chargierten verschiedener Ämter gewählt.

Gemäss Art. 14 der Gemeindeordnung finden die Neuwahlen an der Urne statt. Die Wahlen erfolgen im Mehrheitswahlverfahren. Anstelle des ersten Wahlgangs ist, ausgenommen bei Neuwahl des Gemeinderates, die stille Wahl zulässig. Die Neuwahlen des Gemeinderates, der Bildungskommission, Bürgerrechtskommission, Controllingkommission und des Urnenbüros für die Amtsdauer 2024–2028 finden am Sonntag, 28. April 2024, statt. Im Gemeinderat und in den vier Kommissionen haben folgende Personen ihren Rücktritt eingereicht bzw. treten zur Wiederwahl an:

Gemeinderat

Carmen Beeli-Zimmermann, Neudorf, verzichtet auf eine Wiederwahl für die Amtsdauer 2024–2028. Wir danken für ihr langjähriges Engage-

ment. Zur Wiederwahl stellen sich:

- Manuela Jost-Schmidiger, Don Boscostrasse 20, Beromünster (Gemeindepräsidentin)
- Maria Conrad-Wey, Mittelhof 1, Neudorf
- Fabian Kümin, Parkweg 4, Gunzwil
- Lukas Steiger, Fläcke 2, Beromünster

Bildungskommission

Thomas Stocker, Gunzwil, hat auf Ende der Amtsdauer seinen Rücktritt eingereicht. Zur Wiederwahl für die Amtsdauer 2024–2028 stellen sich:

- Jörg Baumann, Schössliweg 14, Beromünster (Präsident)
- Perinne Herzog, Chappelhof 11, Beromünster
- Meinrad Leffin, Feld 3, Neudorf

Das Gemeinderatsmitglied Ressort Bildung (Maria Conrad-Wey) ist von Amtes wegen Mitglied der Bildungskommission.

Bürgerrechtskommission

Helene Baumeler, Fritz Fankhauser und Josef Sidler treten aufgrund der Erreichung der Amtszeitbeschränkung per Ende der Amtsdauer zurück. Zur Wiederwahl für die Amtsdauer 2024–2028 stellen sich:

- Luca Boog, Chappelhof 4,

- 6215 Beromünster
- Patricia Camenzind-Bättig, Winkel 3, Neudorf
- Irène Furrer, Sonnweid, 6222 Gunzwil
- Paul Kaufmann, Gewerbe 1, Neudorf
- Sonja Keller, Pilatusweg 10, 6222 Gunzwil

Das Gemeinderatsmitglied Ressort Präsidiales (Manuela Jost-Schmidiger) ist von Amtes wegen Mitglied der Bürgerrechtskommission.

Controllingkommission

Josef Erni und Rebekka Schüpfer haben auf Ende der Amtsdauer ihren Rücktritt eingereicht. Zur Wiederwahl für die Amtsdauer 2024–2028 stellen sich:

- Christian Marbot, Grüenegg 10, 6215 Beromünster (Präsident)
- Daniel Fischer, Buechweid 10, 6215 Beromünster
- Dr. iur. Elias Hörhager, Huebmatt 1, 6215 Beromünster

Urnenbüro

Keine Rücktritte. Zur Wiederwahl für die Amtsdauer 2024–2028 stellen sich:

- Beatrice Blättler, Wapfgrund 11, 6025 Neudorf

- Thomas Bolzern, Rotbachmatt 1, 6215 Beromünster
- Raimund Bucher, Ober Brugg 2, 6215 Beromünster
- Ruth Bucher, Ober Brugg 2, 6215 Beromünster
- Yvonne Fankhauser-Laubacher, Sonnegg 4, 6215 Schwarzenbach
- Lina Frey-Haueter, Waldhus 7, 6208 Herlisberg
- Romy Furrer-Liniger, Lüsich 4, 6215 Schwarzenbach
- Ruth Furrer-Muff, Witwil 6, 6215 Beromünster
- Yvonne Günther, Parkweg 2, 6222 Gunzwil
- Michael Rutschmann, Neuhof 1, 6025 Neudorf
- Regina Köpfl, Rotbachmatt 2, Beromünster

Der Gemeinderat dankt Thomas Stocker, Helene Baumeler, Fritz Fankhauser, Josef Sidler, Josef Erni und Rebekka Schüpfer für ihr langjähriges Engagement in den Kommissionen und wünscht ihnen alles Gute. Sie wohnen in der Gemeinde Beromünster und fühlen sich befähigt und angesprochen, einen anspruchsvollen und wertvollen Beitrag im Gemeinderat oder in einer Kommission zum Wohle

der Gemeinde Beromünster zu leisten. Für weitere Auskünfte können Sie gerne Melina Stalder, Gemeindeschreiber-Stellvertreterin, (Telefon 041 932 14 12 oder E-Mail melina.stalder@beromuenster.ch) kontaktieren. Wahlvorschläge für die Kommissionen müssen bis spätestens Montag, 11. März 2024, 12.00 Uhr schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Beromünster eingereicht werden. Werden auf allen bereinigten Wahlvorschlägen höchstens so viele Kandidaten vorgeschlagen als zu wählen sind, so sind die Vorgeschlagenen, unter Vorbehalt der Wahlgenehmigung und allfälliger Beschwerden, in stiller Wahl gewählt. Im Detail wird auf die separate publizierte Anordnung des Gemeinderates Beromünster vom 4. Dezember 2023 verwiesen. Wahlvorschläge für die Neuwahlen des Gemeinderates sind bis spätestens am Montag, 4. März 2024, 12.00 Uhr schriftlich bei der Gemeinde Beromünster einzureichen. Im Detail wird auf die separate publizierte Anordnung des Kantons Luzern, Justiz- und Sicherheitsdepartement vom 10. Oktober 2023 verwiesen. Die Anordnungen sind auf der Homepage der Gemeinde Beromünster sowie in den Anschlagkästen zu finden.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat Beromünster hat an seinen zwei Sitzungen vom 23. November und 21. Dezember 2023 u. a.

- Das Protokoll der Orientierungsversammlung vom 15. November 2023 verabschiedet. Das Protokoll ist auf der Website der Gemeinde Beromünster abrufbar.
- Die Anordnung für die kommunale Abstimmung vom 3. März 2024 verabschiedet. Die Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster stimmen am 3. März 2024 über den Sonderkredit Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzräumen ab.
- Die neue Leistungsvereinbarung mit der Spitex Michelsamt-Büro-Schlierbach genehmigt.
- Die Restfinanzierungstaxen für das Jahr 2024 der Pflegewohnheim Bärmättli AG genehmigt.
- Die überarbeitete Eignerstrategie

der Pflegewohnheim Bärmättli AG genehmigt.

- Den Ablauf und die Aufgabenteilung der Orientierungsversammlung vom 22. Februar 2024 genehmigt.
- Die Liquiditätsplanung 2024–2027 der Gemeinde Beromünster verabschiedet.
- Die Betriebsbewilligung der Spitex Michelsamt-Büro-Schlierbach um weitere vier Jahre verlängert.

der Pflegewohnheim Bärmättli AG genehmigt.

- Den Ablauf und die Aufgabenteilung der Orientierungsversammlung vom 22. Februar 2024 genehmigt.
- Die Liquiditätsplanung 2024–2027 der Gemeinde Beromünster verabschiedet.
- Die Betriebsbewilligung der Spitex Michelsamt-Büro-Schlierbach um weitere vier Jahre verlängert.

Mütter- und Väterberatung

Die nächsten Mütter- und Väterberatungen finden wie folgt statt:

- Beromünster, im Pfarheim St. Stephan:**
Freitag, 2. Februar 2024
Freitag, 1. März 2024
Mittwoch, 27. März 2024
- Neudorf, im Pfadiheim:**
Dienstag, 27. Februar 2024
Dienstag, 19. März 2024



Bitte melden Sie sich spätestens am Vortag telefonisch an: Bernadette Blättler Mütter- und Väterberatung Dorfstrasse 12, 6222 Gunzwil Telefon 041 930 03 17



Orientierungsversammlung vom 22. Februar 2024

Am Donnerstag, 22. Februar 2024, führt die Gemeinde Beromünster die nächste Orientierungsversammlung durch. Die Gemeindeabstimmung findet dann am Sonntag, 3. März 2024, statt. Die Traktandenliste der Orientierungsversammlung vom 22. Februar 2024 umfasst den Sonderkredit über die Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzräumen. Die Stimmberechtigten stimmen am 3. März 2024 über den Sonderkredit ab. Im Anschluss an die Orientierungsversammlung offeriert der Gemeinderat einen Apéro.

Die Planung der Dreifachsporthalle startete bereits in den Jahren 2012/13 durch die Arbeitsgruppe Schulraumplanung, welche im Auftrag des Gemeinderates Beromünster einen Planungsbericht zum Schulraumbedarf in der Gemeinde Beromünster erstellte. Bestandteil des Planungsberichtes war auch der Neubau einer Dreifachsporthalle. Der Gemeinderat hat Anfangs 2017 eine Steuerungsgruppe eingesetzt mit dem Auftrag, das Raumprogramm und den Ausbaustandard einer Dreifachsporthalle aufgrund der Bedürfnisse der Schule, Vereine und der Feuerwehr in einem Bericht zusammenzufassen. Die Ergebnisse dieser Bedürfnisabklärung wurden an der öffentlichen Informationsveranstaltung vom 24. August

2017 vorgestellt. Im November 2018 wurde ein zweistufiger Projektwettbewerb gestartet. Mit dem Nein zur Ortsplanungsrevision im Mai 2020 musste die weitere Planung gestoppt werden und erst mit der Genehmigung der Ortsplanungsrevision im November 2022 durch die Stimmberechtigten konnten die Planungsarbeiten wieder aufgenommen werden. Seit Juni 2023 erarbeitete die vom Gemeinderat eingesetzte Echogruppe in Zusammenarbeit mit den Architekten und Fachplanern das Bauprojekt. Dieses hat die Bedürfnisse aller Anspruchsgruppen aufgenommen und bietet genügend Raum und Kapazität, damit den zeitgemässen schulischen Anforderungen, dem vorausschauenden Wachstum der Gemeinde und den kommenden Veränderungen im Schul- und Sportbetrieb Rechnung getragen werden kann. Die geplante Realisierung der Dreifachsporthalle ermöglicht es zudem, den Vereinen eine zeitgemässe Turnhallennutzung zur Verfügung zu stellen. Die Feuerwehr erhält eine den aktuellen Bedürfnissen genügende Infrastruktur und die 200 öffentlichen Zivilschutzplätze, welche im heutigen Bärmättli wegfallen, können zeitgerecht ersetzt werden. Die Terminplanung sieht vor, dass der Baustart für den Neubau der Dreifachsporthalle im 2. Semester 2025 erfolgt, damit diese ab Schuljahr 2027 in Betrieb

genommen werden kann. Der Sonderkredit für das Bauprojekt bezieht sich auf Fr. 20'850'000.00. Gemäss Art. 20 der Gemeindeordnung können die Stimmberechtigten dem Gemeinderat bis 12 Tage vor Durchführung der Orientierungsversammlung schriftlich Fragen zukommen lassen, welche dann an der Versammlung vom Gemeinderat beantwortet werden. Weitere Informationen finden Sie im Bericht des Gemeinderates zur Gemeindeabstimmung, welcher bis Anfang Februar in sämtliche Haushalte verschickt wird oder unter: www.beromunster.ch.

Der Gemeinderat freut sich, die Einwohner:innen an der Orientierungsversammlung zu begrüssen.

Ort:
Mehrzweckhalle Beromünster
Datum:
Donnerstag, 22. Februar 2024
Zeit:
19.30 Uhr

Traktanden:

1. Sonderkredit Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzräumen
2. Verschiedenes mit anschliessendem Apéro

Die Mobilitätsangebote in unserer Region neu entdecken:

Jetzt für die Luzernmobil-Challenge bewerben

Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt im vergangenen Herbst wiederholen Luzernmobil und ihre Partner die Luzernmobil-Challenge. Das Kontingent wird verzehnfacht und es können mindestens 50 Luzerner Haushalte mitmachen.

Um was es geht: Im Tausch gegen das eigene Autoschild erhalten Sie ein umfassendes Mobilitätspaket. Dabei stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Paket «Freude-am-Gefahrenwerden»**
- Monats-GA 2. Klasse
 - E-Bike Typ 25 km/h oder Faltvelo
 - Car-Sharing Guthaben im Wert von 50 Fr.
 - 2 kostenlose Co-Working Tage

Paket «Like-to-Bike»

- E-Bike Typ 45 km/h (Fahrausweis Kat. M) oder Lastenvelo
- öV-Guthaben von Reka Rail im Wert von 200 Fr.
- Car-Sharing Guthaben im Wert von 100 Fr.



- Cargobike Guthaben im Wert von 20 Fr.
- 2 kostenlose Co-Working Tage

Die zweite Luzernmobil-Challenge startet am 27. April und dauert 4 Wochen. Die Gemeinde Beromünster unterstützt diese Challenge. Bei einer Teilnahme haben Sie die Möglichkeit, unser Velonetz näher kennenzulernen und die öV-Angebote zu nutzen. Bewerben können Sie sich ab sofort auf www.luzernmobil.ch/challenge#bewerb.

Baubewilligungen

15. November 2023 – 9. Januar 2024

Amrein-Suter Marcel und Silvia, Waldi 2, 6222 Gunzwil / Fassaden- und Dachsanierung Bauernhaus sowie nachträgliches Baugesuch Erstellen Hundezwinger auf Grundstück Nr. 1271, Waldi 2, Gunzwil

Wohnkonzept Invest GmbH, Allweg 2, 6372 Ennetmoos / Abbruch Wohnhaus mit Pferdestall und Neubau 4 Einfamilienhäuser mit Carport auf Grundstück Nr. 993, Mürgistrasse 7 + 7a + 7b + 7c, Neudorf

Ottiger Josef, Blankstrasse 12, 6043 Adligenswil / Umbau und Sanierung Gebäude Nr. 148 und Nr. 149 auf Grundstück Nrn. 2 + 13 + 14, Chilegass 11 + 13, Beromünster

Duss Patrick und Dahinden Pernilla, Spielmatte 25, 6222 Gunzwil / Anbau Carport, Erstellen Sitzplatzüberdachung, Kleintierstall und Vordach beim Eingangsbereich auf Grundstück Nr. 1219, Spielmatte 25, Gunzwil

Schenker-Hirsiger Johann und Gabriela, Myrtenstrasse 6, 5737 Menziken / Neue Dacheindeckung Scheune (Ersatz Ziegel durch Blech) sowie Auffüllen Mistgrube und Jauchegrube Nord auf Grundstück Nr. 589, Schliössli, Neudorf

Gemeinde Beromünster, Fläche 1, 6215 Beromünster / Neubau Wasserleitung Wasserversorgung Schwarzenbach auf Grundstück Nrn. 23 + 27 + 82 + 165 + 217 + 220, Dorf (Menzikerstrasse, Güterstrasse), Schwarzenbach

Willame Marc, Gütsch 2, 6130 Willisau und Eigenmann-Williams Astrid, Feldstrasse 11, 5507 Mellingen / Gartenumgestaltung mit Stützmauer auf Grundstück Nr. 531, Landhusweg 16, Beromünster

Beeli-Zimmermann Roland und Carmen, Matte 6, 6025 Neudorf / Neubau Einfamilienhaus auf Grundstück Nr. 805, Grüenegg 12, Beromünster

Schmid-Thürig Peter und Claudia, Schönbüel 10, 6215 Beromünster / Erstellen Taubenschlag und Teilumnutzung Carport auf Grundstück Nr. 241, Schönbüel 10, Beromünster

Neuschwander Mario, Diegenstal 6, 6221 Rickenbach / Umnutzung Ferienwohnung in Einliegerwohnung mit Einbau Küche (nachträglich) sowie Rückbau Zimmer 1 + 2 im Dachgeschoss sowie Nebenfläche auf Grundstück Nr. 774, Diegenstal 4, Gunzwil

Kottmann Guido, Grüt 2, 6215 Schwarzenbach / Einbau Melkroboter und Verschiebung von zwei Liegeboxen, Anbau Pferdestall, Erstellung Allwetterauslauf und Umnutzung bestehender Pferdestall in Remise auf Grundstück Nr. 1, Grüt 2, Schwarzenbach

Schuler Mirco, Wilhelmshöchi 4, 6222 Gunzwil / Erweiterung der Vorplatzfläche auf Grundstück Nr. 1573, Wilhelmshöchi 4, Gunzwil

Hüsler Fritz, Römerhof 2, 6025 Neudorf / Ersatzbau Wohnhaus auf Grundstück Nr. 29, Römerhof 2, Neudorf

Dank geschlossenen Fensterläden Bedeutung steigern und Kosten senken

Gerade in älteren Gebäuden ist es im Winterhalbjahr nicht einfach, die wohlige Temperatur von 20°C oder 21°C zu erreichen und zu halten. Der Einbau moderner Fenster und das Haus dämmen, ist dann mittelfristig die beste Option, aber oftmals erst Jahre verzögert umsetzbar.

Jedoch: die Fensterläden oder die Rollos können Sie jeden Abend schliessen. Bei alten einfach verglasten Fenstern können Sie dadurch die iso-

lierende Wirkung um bis zu 30 % verbessern. Bei modernen Fenstern führt das Schliessen von dichten Rollos immerhin noch zu einer zusätzlichen Dämmung von 5 %. Sie sparen mit dieser einfachen Massnahme nicht bloss Energie, sondern schonen auch Ihr Portemonnaie.

Tipps und Tricks: <https://umweltberatung-luzern.ch/heizen-und-luftuen>
Gerne beraten wir Sie kostenlos: www.umweltberatung-luzern.ch

Beromünster

Regierungsrat genehmigt Gesamtrevision der Ortsplanung

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster haben an der Urnenabstimmung vom 27. November 2022 eine Gesamtrevision der Ortsplanung beschlossen. Diese umfasst das Bau- und Zonenreglement (BZR), den Zonenplan Siedlung sowie die Zonenpläne Landschaft Nord und Süd. Die Revision beinhaltet einerseits die Umsetzung des neuen kantonalen Planungs- und Baurechts mit der Einführung der Überbauungsziffer und der Gesamthöhe sowie damit zusammenhängend einer neuen Einteilung der Bauzonen. Des Wei-

teren führt die Gesamtrevision die Ortsplanungen der fusionierten Ortsteile Beromünster, Neudorf, Gunzwil und Schwarzenbach zusammen. Die Stimmberechtigten beschlossen verschiedene Ein- und Auszonungen sowie Umzonungen und die Festlegung des Gewässerraums. Die Gemeinde Beromünster weist gemäss dem kantonalen Richtplan (KRP) ausreichend grosse Bauzonen für das vorgesehene Wachstum auf und gilt deshalb als «Kompensationsgemeinde», d. h. Einzonungen müssen mit Auszonungen kompensiert werden. Sie hat mehrere

solcher Einzonungen vorgenommen und mit flächengleichen Auszonungen kompensiert. Die Mehrwertabgaben aus den Einzonungen werden für die Entschädigung der Auszonungen verwendet, basierend auf einer gültlichen Einigung zwischen Kanton, Gemeinde und Grundeigentümern. Insgesamt ist die Ortsplanung der Gemeinde Beromünster wie beschlossen recht- und zweckmässig und der Regierungsrat hat diese unter Abweisung der dagegen eingereichten Beschwerden, soweit darauf einzutreten war, genehmigt.

Pro Senectute Kanton Luzern

Erfahrene Fachkräfte unterstützen Menschen im AHV-Alter bei der Steuererklärung

Das Ausfüllen der Steuererklärung ist für viele Seniorinnen und Senioren nicht einfach. Der Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern bietet unkomplizierte und günstige Hilfestellung an.

Erfahrene Fachpersonen mit Spezialkenntnissen rund um Altersfragen stellen sicher, dass die Steuererklärung korrekt erstellt und alle Abzüge berücksichtigt sind. Sämtliche Unterlagen werden für den Versand ans Steueramt bereitgestellt oder auf Wunsch direkt elektronisch eingereicht. In den ersten Wochen des neuen Jahres häuft sich meistens die Post. Dabei lohnt es sich, genau hinzuschauen. Viele Dokumente werden zum Ausfüllen der Steuererklärung benötigt.

- Die wichtigsten Dokumente sind:
- Steuererklärung 2022 und letzte definitive Veranlagung (als Vorlage)
 - Steuererklärungsformular 2023 (vom Steueramt)
 - Rentenbescheinigungen 2023 von AHV, Pensionskasse, Suva, ausländischen Renten
 - Bankbelege per 31. Dezember 2023
 - Steuerbescheinigung der Krankenkasse
 - Pflegekosten wie Spitex, Alters- und Pflegeheime

- Zahnarztrechnungen
 - Rechnungen von Brillen, Kontaktlinsen, Hörgeräten, Prothesen
 - Spendenbescheinigungen
 - Bei Wohneigentum: Belege zu Hypotheken, Schuldzinsen, Unterhalt, Betriebs- und Verwaltungskosten
- Weitere Informationen rund um den Steuerklärungsdienst von Pro Senectute gibt es unter: www.lu.prosenectute.ch/Steuerklärungsdienst.



Adressen zum Einreichen der Steuerunterlagen ab Februar 2024:

Pro Senectute Luzern Stadt/Luzern-Land und Drehscheiben Rontal, Sectal und Sursee
Maihofstrasse 76, 6006 Luzern,
Tel. 041 519 22 80,
E-Mail: steuern@lu.prosenectute.ch

Pro Senectute Emmen
Gerliswilstrasse 63, 6020 Emmenbrücke,
Tel. 041 268 60 90,
E-Mail: emmen@lu.prosenectute.ch

Pro Senectute Willisau und Drehscheibe Entlebuch
Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau,
Tel. 041 972 70 60,
E-Mail: willisau@lu.prosenectute.ch

Weitere Dienstleistungen rund um die Finanzen

Der Treuhanddienst von Pro Senectute Kanton Luzern erledigt für Menschen im AHV-Alter die gesamten administrativen Arbeiten: Zahlungsverkehr, Rückerstattungsanträge an Krankenkassen, Korrespondenz mit Ämtern und Versicherungen, Steuererklärung und vieles mehr – auf Wunsch auch zu Hause. Tel. 041 226 19 70.

Freiwillig tätig sein – Bleiben Sie aktiv für sich und Andere

Immer mehr Menschen brauchen Hilfe bei der Erledigung ihrer administrativen Arbeiten. Möchten Sie Ihre berufliche und kaufmännische Erfahrung sinnvoll einsetzen und sich nach der Berufsphase freiwillig engagieren? Mit Ihrer Fachkompetenz helfen Sie älteren Menschen, den komplexen Alltag besser zu bewältigen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. andrea.ramseier@lu.prosenectute.ch, Telefon 041 226 19 73.



Zahlenspiegel 2023 der Gemeinde Beromünster

Einwohnerzahlen per 31. Dezember	2023	2022
Schweizer	5'837	5'861
Ausländer	929	915
Gesamtbevölkerung	6'766	6'776
Wohnaenthalter	49	54
Zivilstandswesen		
Geburten	56	68
Todesfälle	41	68
Ehen	29	26
Ehescheidungen	16	14
Einbürgerungen Schweizer in Beromünster	0	1

Bürgerrechtskommission		
Eingegangene Gesuche/Personen	9/12	3/4
Eingebürgerte Gesuche/Personen	4/7	4/5
Sistierte Gesuche/Personen	1/1	0
Abgelehnte Gesuche/Personen	0	0
Zurückgezogene Gesuche/Personen	1/1	1/1
Pendente Gesuche/Personen per 31. Dezember	4/4	3/4
Erleichterte Einbürgerungen (Personen) durch Bund	3	4

Bauwesen		
Baubewilligungen *	78	91
Total Baukosten	22'191'300	40'672'700
* ohne Planänderungen		

Handänderungssteuern		
Total Ertrag	996'935.00	528'840.60
davon Anteil Gemeinde	299'080.50	158'652.20
davon Anteil Kanton	697'854.50	370'188.40

Grundstückgewinnsteuern		
Total Ertrag	3'765'420.70	2'146'073.80
davon Anteil Gemeinde	1'129'626.15	643'822.20
davon Anteil Kanton	2'635'794.55	1'502'251.60

Erbschaftssteuern		
Total Ertrag	814'004.70	653'788.05
davon Anteil Gemeinde	315'408.00	238'923.10
davon Anteil Kanton	498'596.70	414'864.95

Steuerabrechnung		
Staatssteuern 2023	12'244'187.90	12'461'230.65
Gemeindesteuern 2023	14'218'004.95	14'568'516.00
Kirchensteuern 2023 röm.-kath.	1'534'179.25	1'650'070.90
Kirchensteuern 2023 reformiert	161'366.45	163'313.25
Kirchensteuern 2023 christkatholisch	2'274.55	2'466.35
Personalsteuern 2023 Anteil Gemeinde	52'200.00	52'065.00
Personalsteuern 2023 Anteil Kanton	121'800.00	121'485.00
Feuerwehrsteuern 2023	313'328.45	313'064.65
Total fakturierte Steuern alle Steuerjahre	34'613'117.60	34'464'893.35

Ermittlung des Gemeindebürgerrechts an Ausländer (Einbürgerungen) im Jahr 2023

Die Bürgerrechtskommission Beromünster hat im Jahr 2023 folgenden Personen das Bürgerrecht der Gemeinde Beromünster erteilt:

- Lücke Heiner und Neuser Lücke Christl, Parkweg 9, Gunzwil
- Hagen Alexander und Caroline, Lindenweg 16, Neudorf
- Ferat Kelesh, Ober Brugg 3, Beromünster
- Ribeiro Alves Cidalia Marina mit Ribeiro Marlisa Leticia, Luzernerstrasse 52b, Neudorf

Die Einbürgerungen wurden unter Vorbehalt der Zustimmung durch die kantonalen und eidgenössischen Bürgerrechtsbehörden erteilt.

Beromünster

Buchklub Seitensprung

Bei unserem Buchklub sind alle Menschen willkommen die gerne lesen und sich freuen, mit anderen über das Gelesene auszutauschen.

Ja, es geht in unserem Buchklub um Bücher, aber noch wichtiger sind uns die Menschen die diese Bücher lesen. Als soziale Wesen brauchen wir, um gesund zu bleiben, die Verbindung mit anderen Menschen. Deshalb machen



wir an unseren Lese-Abenden immer wieder den Sprung vom Gelesenen zu unserem eigenen Leben. Wir teilen miteinander die Erkenntnisse und Erfahrungen, die wir dank der gelesenen Geschichten machen.

Neue Daten:

Dienstag, 30. Januar 2024 / 19.30 Uhr / Bibliothek Beromünster
 Dienstag, 5. März 2024 / 19.30 Uhr / Ort wird noch bekannt gegeben
 Dienstag, 23. April 2024 / 19.30 Uhr / Ort wird noch bekannt gegeben
 Dienstag, 28. Mai 2024 / 19.30 Uhr / Ort wird noch bekannt gegeben

Anmeldung:

Rosa Müller-Stocker
 rosa-mueller@bluewin.ch
 041 931 06 80

Flyer zum Downloaden:

<https://www.5-sterne-region.ch/buchklub-seitensprung/>

Die Sirenen und Alertschwiss werden am Mittwoch, 7. Februar 2024, getestet

Die Sirenen als Kernelement im Gesamtsystem zur Alarmierung der Bevölkerung werden jährlich überprüft. Im Ereignisfall können die Sirenen nur zuverlässig alarmieren, wenn sie auch richtig funktionieren. Am Mittwoch, 7. Februar 2024, findet deshalb in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt. Wie in den beiden letzten Jahren werden

auch die Alertschwiss-Kanäle getestet. Ausgelöst wird über die Sirenen um 13.30 Uhr das Zeichen Allgemeiner Alarm, ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig, kann der Sirenentest bis 14.00 Uhr weitergeführt werden. Von 14.00 bis 16.30 Uhr wird der Wasseralarm getestet. Auf Alertschwiss fliessen die relevanten

Informationen bei Ereignissen in der Schweiz zusammen: eine Informationsdrehscheibe, die Leben schützen und retten kann. Mit der nationalen Alarm-App Alertschwiss erhält die Bevölkerung Alarme, Warnungen und Informationen zu unterschiedlichen Gefahren direkt auf ihr Smartphone. Jetzt App downloaden unter alert.swiss.

Samstag, 16. März 2024

LUnited Info-Morgen

LUnited ist das Lehrstellen-Netzwerk von 28 Luzerner Gemeinden und Städten. Gemeinsam bieten wir über 190 Lehrstellen in 11 verschiedenen Berufen an.

Am **Samstag, 16. März 2024, zwischen 10 und 12 Uhr** stellen wir dir an drei Standorten die beiden Lehrberufe **Kauffrau/-mann** sowie **Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt** (Fachrichtung Werkdienst) vor:

Standort Hochdorf

– Gemeindeverwaltung Hochdorf, Hauptstrasse 3, 6280 Hochdorf (Kaufrau/-mann)

Standort Rothenburg

– Gemeindeverwaltung Rothenburg, Stationsstrasse 4, 6023 Rothenburg (Kaufrau/-mann)
 – Werkdienst, Bertiswilstrasse 55, 6023 Rothenburg (Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt)

Standort Sursee

– Stadtverwaltung, Centralstrasse 9, 6210 Sursee (Kaufrau/-mann)
 – Feuerwehr- und Werkhofgebäude, Allmendstrasse 1, 6210 Sursee (Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt)

Kaufrau/-mann

Die verschiedenen Posten zum Lehrberuf **Kaufrau/-mann** können individuell zwischen 10 und 12 Uhr besucht werden. Eine vorgängige Anmeldung ist nicht nötig.

Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (Fachrichtung Werkdienst)

Das Programm zum Lehrberuf **Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt** beginnt um 10.00 Uhr. Bitte melde dich vorgängig unter: personalwesen@rothenburg.ch an.

Standort Sursee

Die verschiedenen Posten zum Lehrberuf **Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt** können individuell zwischen 10 und 12 Uhr besucht werden. Es ist keine vorgängige Anmeldung nötig. Nebst dem Kennenlernen der beiden Lehrberufe bietet sich auch die Gelegenheit an, Kontakte zu knüpfen, Bewerbungstipps abzuholen, Schnuppertage zu vereinbaren oder wertvolle Einblicke in den Berufsalltag bei einer Gemeinde- oder Stadtverwaltung zu gewinnen. Wir freuen uns, dich schon bald am Info-Morgen begrüssen zu dürfen! Weitere Informationen zu LUnited findest du auf der Website: www.lunited.ch.



Verein ortsmarketing 5-sterne-region.ch

Neumitglieder gesucht



Mitglied werden im Verein ortsmarketing 5-sterne-region.ch.

Bild: zvg

Was schätzen Sie besonders an unserer Region? Möchten Sie mitreden und mitgestalten?

Wir verstehen uns als Plattform, die koordiniert, vernetzt und bewegt. Den Blick über den Tellerrand wagt. Raum gibt – auch für visionäre Ideen und Projekte. Mit Freude und Engagement – für eine starke 5-sterne-region.ch. Offen für alle, die einen Beitrag zur

Vitalisierung, Attraktivierung und Imagesteigerung der Region leisten wollen. Getragen von Menschen aus der Region und von der Vision, Interessen zu verknüpfen, gemeinsam Kraft zu entwickeln: Einwohnerinnen und Einwohner, Gemeindeorgane, regionales Gewerbe. Mit dem Ziel, einen nachhaltigen Konsens von Ökologie, Ökonomie und sozialen Aspekten zu erreichen. Inte-

ressiert? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!
Telefon 041 930 11 11
info@5-sterne-region.ch

Voranzeige

Mitgliederversammlung
 11. April 2024, 19.00 Uhr
 Ort noch offen.

Neues Angebot in der Bibliothek

Literatur im Dorf

Lesefieber On Tour: Manuela Hofstätter präsentiert Belletristik-Neuheiten

Die Spiezer Buchhändlerin und Literaturbloggerin leidet an «chroni-



Manuela Hofstätter.

Bild: zvg

schem Lesepassion öffentlich.

Auf ihrer Website gibt sie wöchentlich zwei Rezensionen ab und twittert ihre Tipps und Trouvaillen an über 10'000 Follower auf der ganzen Welt. Bei ihrem Programm «Lesefieber On Tour» präsentiert sie ausgewählte Neuerscheinungen und Buch-Perlen für jeden Geschmack – lassen Sie sich überraschen!

Freitag, 15. März 2024, 19.30 Uhr
 Bibliothek Beromünster / Eintritt Fr. 15.–

Anmeldung

Tickets und Reservation
 Bibliothek Beromünster
bibliothek@beromuenster.ch

Flohmarkt in Beromünster

Flohmärkte sind eine trendige Sache. Auf Tischen und Marktständen türmen sich Kleider, Antiquitäten, Haushaltsartikel und vieles mehr. Von ihren Eigentümern als zu klein oder nicht mehr zeitgemäss eingestuft, aber für dich ein Kleinod, dass du dir schon immer gewünscht hast. Ein kleines Team hat die Idee auch in Beromünster einen Flohmarkt zu organisieren. Hast du Zeit und Lust, ein Teil dieser Gruppe zu werden? Hast du Ideen? Fühlst du dich angesprochen? Melde dich, wenn du gerne im Team mitmachen möchtest!

Kontakt

Francesca und Lui Fries-Spagnol
 26francesca@bluewin.ch, 079 580 57 21
Bereits im Team
 Francesca und Lui Fries-Spagnol
 Rebekka Schüpfer, ortsmarketing